

kaufte Kurtheater. Gleich zu Beginn versicherte er sich erst einmal, ob man hier auf der Insel neuere Errungenschaften wie beispielsweise Facebook kennen würde.

Vorsichtshalber aber erklärte er es – „quasi, wie wenn man sein Tagebuch kopiert und in

Doch Facebook – „der Baustatz zur eigenen Stasiakte“ – war nicht das einzige Thema. Auch den Ursprüngen der sogenannten „Urban Legends“ (moderne Sagen) wurde auf den Grund gegangen und über Heavy Metal diskutiert. Die wichtigsten deut-

Das letzte große Thema des Abends waren Haustiere wobei Hoëcker nach den tierischen Freunden seine Zuschauer fragte und sportlich auf alle mit Witz zu reagieren wusste. Er selbst als Hundebesitzer und so, daher, wie wichtig kurz

Chansons mit Seegang

KONZERT Hafennacht aus Hamburg

NORDERNEY/AKN – Gibt es eigentlich Seefraugarn? Müsste es eigentlich, denn so viel Seemannsgarn, wie am Montagabend im Conversationshaus auf Norderney von einer Frau gesponnen wurde, das hat schon einen eigenen Namen verdient. Das dritte Mal gastierte die Gruppe Hafennacht auf Norderney und fühlte sich fast schon wie bei einem Heimspiel.

Sängerin Uschi Wittich glänzte nicht nur mit einer einfühlsamen und eindrucksvollen Stimme, sondern plauderte zwischen den Liedern so manches Seemannszeug, das die rund 180 Besucher wohl nicht immer für bare Münze nehmen durften. Hafennacht präsentierte wieder eine feine Auswahl an Liedern rund um das Wasser. Keine Shantys, wer das vielleicht erwartet hatte. Lieder über das Meer, die Liebe, das Leben und auch den Tod.

Chansons mit Seegang, so interpretierte es Uschi Wittich. Ihre Gruppe Hafennacht stellte sie als „nicht eingetragener Verein zur Rettung des maritimen

Liedgutes“ vor und am Ende eines Konzertes weiß ein jeder Zuschauer, was sie damit gemeint hatte. Neben bekannten Liedern, wie „Amsterdam“, „Unter der roten Laterne von Sankt Pauli“ und einer wunderschönen Interpretation des Klassikers „Auf der Reeperbahn“ gab es auch viele eigene Titel von Hafennacht zu hören, wie „Die See hat mich lieb“ oder „Fast schon da“.

Begleitet wurde Uschi Wittich von Erk Braren an der Gitarre und Heiko Quistorf am Akkordeon und manchmal halfen die beiden ihrer Kollegin auf die Sprünge, wenn sie sich zu sehr im Seemannsgarn verhedderte. Ein Muss auf jedem Konzert ist das wunderschöne Lied „La Mer“ von Charles Trenet, für das im Publikum extra Abzüge des Textes verteilt wurden, damit alle mitsingen konnten. Am Ende des Konzertes gab es viel Applaus, mehrere Zugaben und Uschi Wittich betonte, dass sie und Bandkollegen von Hafennacht gern wieder einmal nach Norderney kommen würden.



Hafennacht verbreitet maritime Stimmung (von links): Erk Braren, Uschi Wittich und Heiko Quistorf. FOTO: KÖSER

Busse ersetzen Züge

BAHN Bauarbeiten im Bahnhof Leer

OSTFRIESLAND – Die Deutsche Bahn führt von Freitag, 30. August, bis Freitag, 13. September, umfangreiche Gleisbauarbeiten im Bahnhof Leer durch. Laut einer Pressemitteilung fallen wegen dieser

zwei Busse. Ein Bus hält nur in Leer und erreicht Emden 50 Minuten später als der ausfallende Zug. Der zweite Bus hält an allen Unterwegsbahnhöfen und erreicht Emden 92 Minuten später. Der

DONNERSTAG
29.
AUGUST
10 - 19 Uhr

FREITAG
30.
AUGUST
10 - 19 Uhr



BIS ZU

20%

0% Finanzierung
0,00% effektiv
36 Monate

Marken

31.08. & 01.09. LEIFHEIT
"Fenster"
Cocktails von **01.09. Leckerer Cocktail + Glas nur 1,-**